

---

# Pressemitteilung

Berlin, den 06. März 2024

## **„Technische Vernetzung bedingt menschlichen Austausch“: mobility move eröffnet mit Rekordbeteiligung**

1.400 Teilnehmende, 90 Aussteller – deutlicher Themenzuwachs

**„Die mobility move steht für eine neue Ära des branchenweiten Austauschs, den wir brauchen, um den technischen Wandel zu organisieren und den Herausforderungen in der Arbeitswelt aktiv zu begegnen. Dabei wird deutlich, dass öffentliche Mobilität künftig nicht nur durch technische Vernetzung geprägt ist, sondern vor allem von der Vernetzung von Menschen aus verschiedenen Bereichen bedingt wird. Mobility move ist die zentrale Plattform für die Diskussion der Branche über die Transformation des öffentlichen Verkehrs“, so VDV-Präsident Ingo Wortmann zur Eröffnung der mobility move im Berliner Estrel. „Die Veranstalter haben mit dem völlig neu konzipierten Branchentreff einen Nerv getroffen – er ist mit rund 1.500 Teilnehmenden und 90 Ausstellern ausgebucht. Diese Zahlen belegen, dass die inhaltliche Weiterentwicklung um die Zukunftsthemen Personal, Autonomes Fahren und Ticketing die richtige Entscheidung war“, so Wortmann. Die mobility move endet am 7. März.**

Die mobility move stellt die Vernetzung im straßengebundenen öffentlichen Verkehr in den Fokus. Elektromobilität und autonomes Fahren sind nur als vernetzte Systeme möglich. Gleiches gilt für bedarfsgesteuerte Verkehre sowie für die digitale Fahrgastinformation und das Ticketing. Es ist offensichtlich, dass für diese Aufgaben Fachkräfte benötigt werden. In einem eigenen Forum werden wir diesem wichtigen Aspekt gerecht, trotz aller Technik. Aus Sicht des Branchenverbandes ist die Entwicklung zum autonomen Fahren nicht nur eine technische Revolution, sondern auch ein Paradigmenwechsel hin zu einer klimafreundlichen, modernen Mobilität. Dietmar Scheel, Vorstand Personal und Vertrieb DEVK Versicherungen: „Es freut mich sehr, dass unsere gemeinsame Veranstaltung auch im fünfzehnten Jahr in Folge wächst. Mit ihrem Austausch zu den vielfältigen Themen von Konferenz und Fachmesse leisten alle

Teilnehmenden einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigeren Mobilität. Deswegen liegt mobility move der DEVK sehr am Herzen.“

### **Autonomes Fahren und digitales Ticketing**

Die Evolution vom heutigen On-Demand-Verkehr hin zum autonomen Fahren markiert einen zukünftigen Wendepunkt in der unabdingbaren Wirtschaftlichkeit unserer Mobilitätsangebote. Durch die Förderung dieser Technologien eröffnen sich nicht nur neue Möglichkeiten für den öffentlichen Verkehr, sondern es wird auch ein Standard für eine kosteneffektive, barrierefreie und nachhaltige Mobilität gesetzt“, so Wortmann. Branchenkenner sind überzeugt, dass Fortschritte vor allem beim Ticketing erzielt werden können, mit positiven Folgeeffekten: „Digitale Ticketing-Lösungen bilden das Rückgrat eines kundenfreundlichen und effizienten öffentlichen Verkehrs. Die Einführung des D-Tickets bedeutet einen großen digitalen Fortschritt für die Branche. Es bietet nicht nur Komfort für die Fahrgäste, sondern ermöglicht auch eine bessere Kapazitätsplanung und -steuerung“, so Wortmann abschließend.

Die von VDV-Akademie und dem Forum für Verkehr und Logistik organisierte mobility move wurde mitinitiiert von der DEVK. [mobility-move.de](https://www.mobility-move.de)

Die Pressebilder stehen Ihnen hier Verfügung:

Foto: Markus Bollen

[Pressebild 1](#) - VDV-Präsident Wortmann

[Pressebild 2](#) - VDV-Präsident Wortmann

[Pressebild 3](#) - Übersicht

[Pressebild 4](#) - Publikum

### **Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. (VDV)**

Lars Wagner · Pressesprecher · T 030 399932-14 · [wagner@vdv.de](mailto:wagner@vdv.de)

Eike Arnold · stv. Pressesprecher · T 030 399932-19 · [arnold@vdv.de](mailto:arnold@vdv.de)

---

Der **Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)** ist der Branchenverband des öffentlichen Personen- und Schienengüterverkehrs mit rund **700 Mitgliedsunternehmen**. Branche und Branchenverband sorgen für mehr klimaschonende Beförderung und Transport von Menschen und Gütern bei weniger Verkehr: Rund **7,1 Milliarden Fahrgäste in Deutschland** nutzten im Corona-Jahr 2020 den Öffentlichen Personennahverkehr der VDV-Mitgliedsunternehmen. Busse und Bahnen ersetzen damit jeden Tag rund 14 Millionen Autofahrten auf deutschen Straßen. 2020 transportierten die VDV-Unternehmen im **Schienengüterverkehr 288 Millionen Tonnen** und ersetzen so rund 67.000 voll beladene Lkw auf deutschen Straßen.

---



---

Wenn diese E-Mail nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#). Sollten Sie keine Presseinformationen mehr von uns wünschen oder sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, informieren Sie uns bitte per Mail an [presse@vdv.de](mailto:presse@vdv.de). Die VDV-

Newsletter können Sie [hier](#) abbestellen. Das Löschen Ihrer Daten leiten Sie durch eine E-Mail an [datenschutz@vdv.de](mailto:datenschutz@vdv.de) ein. Hinweise zur Datenverarbeitung beim Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV) finden Sie [hier](#). Weitere VDV-Informationen im [Impressum](#).